



Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

1. bis 7. Mai 2022

DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

1. Mai 2022

Dritter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte
5,27b-32.40b-41

2. Lesung:
Offenbarung 5,11-14

Evangelium: Johannes 21,1-19



Ulrich Loose

» Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Liebst du mich? Er gab ihm zur Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe! «

Leere Netze

Wie frustrierend muss das sein! Die ganze Nacht haben sie sich um die Ohren geschlagen und dann so etwas: Leere Netze! Es ist auch nicht das erste Mal, dass die Jünger eine solche Erfahrung machen, aber darum nicht weniger enttäuschend. Ja, diese Zeiten der vergeblichen Anstrengungen kennen wir auch. Einer Köchin misslingt der Braten. Ein Schüler hat umsonst gelernt, weil das Wissen nicht mehr abgefragt wird. Ein Architekt hat einen Entwurf erarbeitet, der keine Berücksichtigung fand. Manchmal gleichen ganze Lebensabschnitte solchen Niederlagen.

Der auferstandene Christus nimmt sich ihrer an. Und das verändert die Situation. In seiner Gegenwart können sich Pleiten, Pech und Pannen in Segen verwandeln. Darum macht es Sinn, ihm die Frustrationen unseres Lebens im Gebet vorzulegen und zu sagen: „Herr mach etwas daraus! Gib mir Anteil an der Kraft deiner Auferstehung.“

Michael Stollwerk

An dieses rettende Ufer ...

... sind wir jeden Sonntag gerufen. Jeden Sonntag ruft uns Jesus zu sich und lädt ein: „Kommt her und esst!“ Jeden Sonntag können wir ihn erkennen, der sich selbst zur Speise gibt. Jeden Sonntag offenbart sich auch uns der von den Toten Auferstandene.

Durch die **Taufe** werden Malte Marian Steggemann und Pauline Fellrath in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

Friedensgebet: Das ökumenische Friedensgebet samstags um 19 Uhr (nach der Vorabendmesse) geht weiter, und zwar zunächst bis Pfingsten. Kommen Sie gerne an jedem Samstag zum Mahner, um für Frieden und Gerechtigkeit einzutreten – besonders in der Ukraine, aber auch überall auf der Welt.

Seelsorgerat: Die drei Pfarreiratsvorstände aus Ahaus treffen sich am 9. Mai erstmals zu einem gemeinsamen Seelsorgerat. So können wir unsere seelsorglichen Angebote und Aktionen, die Gottesdienste und das Gemeindeleben noch besser aufeinander abstimmen.

Senioren-gemeinschaft St. Marien: Am Mittwoch, dem 4. Mai, um 10.00 Uhr lädt die Senioren-gemeinschaft St. Marien zum Morgenlob nebst anschließendem Frühstück in das Karl-Leisner-Haus ein.

Tag der Diakonin: Die kfd macht sich seit Jahrzehnten dafür stark, dass auch Frauen zu Diakoninnen geweiht werden dürfen. Der Tag der Diakonin stellt dieses Anliegen in den Mittelpunkt. Er wird seit 1998 am 29. April, dem Gedenktag der heiligen Katharina von Siena, jährlich begangen. Aus diesem Anlass findet am 4. Mai um 19.00 Uhr eine Wort-Gottes-Feier in unserer Pfarrkirche statt, vorbereitet vom Ausschuss „Mündige engagierte Christ*innen“ unserer Gemeinde und vom Chor „Once Again“ musikalisch mitgestaltet. Neben allen Mitgliedern unserer Gemeinde sind auch die Regionalgruppen der kfd Ahaus-Vreden eingeladen.

kfd St. Marien: Am Donnerstag, dem 5. Mai, findet die nächste Pättkestour der kfd St. Marien statt. Alle Frauen, die gerne

mit der Fietse unterwegs sind, sind willkommen. Gestartet wird um 18.30 Uhr am Karl-Leisner-Haus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Maiandachten in Graes: Im Mai finden dienstags um 19.30 Uhr in Graes Maiandachten statt, und zwar wöchentlich an unterschiedlichen Wegstationen: Am 3. Mai auf dem Hof Nacke, Stegge 13, gestaltet von den Landfrauen Graes. Am 10. Mai bei Familie Leveling, Alstätter Str. 38, gestaltet von der Kfd Graes. Die folgenden zwei Andachten werden von der Gemeinde vorbereitet und finden am 17. Mai auf dem Hof Uhlenbrink, Brink 12, und am 24. Mai bei Familie Witte, Brook 24, statt. Die Seniorengemeinschaft gestaltet die letzte Maianacht am 31. Mai bei Familie Röttger, Stegge 14.

Elternsegnung in St. Josef: Am Sonntag, dem 8. Mai (Muttertag) wird die heilige Messe um 9.30 Uhr in der St.-Josef-Kirche als Segnungsgottesdienst für werdende Eltern gestaltet. Eltern, die ein Kind erwarten, erhalten einen persönlichen Segen und sind im Anschluss an den Gottesdienst zu einer Begegnung eingeladen. Die Gemeinde, die buchstäblich dahintersteht, unterstützt den Einsatz für das werdende Leben. Die Initiative „Elternsegnen“ geht von der Schönstattfamilie aus. Eingeladen sind alle werdenden Eltern, unabhängig von Konfession und Religion. Wer das Leben bejaht, ist immer auf der Seite dessen, der uns ins Leben hineingeliebt hat und zeitlebens begleitet. Wer das Leben bejaht, übernimmt damit eine konkrete Verantwortung, die wir alle von Herzen unterstützen dürfen.

Kronkorken-Sammlung ist erfolgreich: Seit August 2020 stehen in Ahaus samstags vor dem Geschäft „Thiemanns Basteln und Spielen“ Behälter, in denen Kronkorken und Plastikdeckel gesammelt werden.

Die Erlöse gehen zum einen an die Förderschule St. Elisabeth in Steinfurt (Schwerpunkt geistige Entwicklung). Dort ist man sehr dankbar für die regelmäßige finanzielle Unterstützung, da man so zusätzliche Materialien für die jungen Menschen mit Behinderung kaufen kann, wie zum Beispiel Therapiefahrzeuge und Spielgeräte für den Schulhof. Ein anderer Teil des Erlöses der Plastikdeckel ist bestimmt für Polioimpfungen gegen Kinderlähmung. Aus dem Erlös von 500 Plastikdeckeln wird eine Polioimpfung finanziert. Bitte sammeln Sie weiter!

Aktuelle Corona-Regeln

Die anderthalb Meter Abstand sind nicht mehr einzuhalten. **Wir tragen jedoch weiterhin Masken – aus Rücksicht.** Auch die Hygienemaßnahmen bleiben bestehen. So kommen wir sicher durch die kommende Zeit. Danke für Ihr Verständnis!

Krankenwoche

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde ist Heinz Zumhasch verstorben.

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Montagnachmittag um 17.00 Uhr.

E-Mail: stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de

Internet: www.st-marien-ahaus.de

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr